


EPG - Gesprächsverlauf –

	Ziel: Das Gespräch dient a) der Strukturierung und b) der Förderung des individuellen Professionalisierungsprozesses.	
1.	Begrüßung, Ziel- und Verlaufstransparenz, Zeitvereinbarung	Vertreter(in) des ZfsL
2.	Betrachtung von Entwicklungen und Perspektiven mit Hilfe der SWOT-Analyse	
	Grundlage und inhaltliche Ausrichtung: Das EPG orientiert sich unter Berücksichtigung der Leitlinie V des Kerncurriculums insbesondere am a) Handlungsfeld U (Unterrichten) b) Handlungsfeld E (Erziehen) Ergänzungen zu anderen Handlungsfeldern sind möglich.	
2.1	Stärken	Lehramtsanwärter / Lehramtsanwärterin
2.2	Stärken	Vertreter(in) von Schule und ZfsL
2.3	Entwicklungsbedarf – Entwicklungsziele	Lehramtsanwärter / Lehramtsanwärterin
2.4	Entwicklungsbedarf - Entwicklungsziele	Vertreter(in) von Schule und ZfsL
2.5	Chancen und Risiken (fakultativ)	Lehramtsanwärter / Lehramtsanwärterin
2.6	Betrachtung von Beziehungen zwischen Stärken/Schwächen/Chancen /Risiken (SWOT) → Entwicklung wichtiger Aufgabenfelder	alle Beteiligte
2.7	Festlegung von Handlungsschritten	alle Beteiligte
3.	Rückmeldung über Ablauf und Inhalt des Gesprächs	alle Beteiligte
	Unterschriften zum „Nachweis der Durchführung des Eingangs- und Perspektivgesprächs“	alle Beteiligte